

## VERANSTALTUNGEN, FÜHRUNGEN, WORKSHOPS DEZEMBER 2023

Sa, 2. Dezember, 10.00 Uhr

### **Öffentliche Live Aufnahme des Museumspodcasts mit Roland Gnaiger: LebensWege. Gespräche mit Persönlichkeiten**

Eine Marathon-Sitzung mit dem renommierten Architekten Roland Gnaiger liefert Stoff für den neuen Podcast des Museums unter dem Titel „LebensWege“. Das Besondere dabei: Das Gespräch wird live vor Publikum aufgezeichnet.

Zu jeder vollen Stunde erzählt Gnaiger (\* 1951) im Gespräch mit Markus Barnay aus seinem Leben: Wie er – aufgewachsen in Bregenz und im Salzkammergut – früh den Kontrast von Stadt und Land kennenlernte. Welchen Einfluss seine Tante Adelheid (die erste professionelle Architektin Vorarlbergs) auf ihn hatte. Und wie das mit dem Studieren in Wien und Eindhoven war. Gnaiger kehrte als Baukünstler nach Vorarlberg zurück, engagierte sich für neue Architekturformen, Althausanierung und Nachhaltigkeit. Legendar ist seine Rubrik „PlusMinus“ in Vorarlberg heute, mit der er Architekturkritik populär und sich selbst viele Feinde machte. Irgendwann schloss Gnaiger sein gutgehendes Architekturbüro, versuchte, auf dem Land zu leben und landete schließlich als Professor an der Kunstuniversität Linz.

*Eintritt (frei) zu jeder vollen Stunde möglich, Pause von 13 bis 14 Uhr*

Sa, 2., Sa, 9., Sa, 16. Dezember, 14.30 Uhr

### **Workshop für Kinder: Kreativatelier: Weihnachtssterne und Krippen**

Alle Jahre wieder treffen sich Kinder von nah und fern zur Vorweihnachtszeit im Kreativatelier des vorarlberg museums. Dieses Jahr basteln sie Krippen, falten Weihnachtssterne und genießen den Weihnachtszauber im ganzen Haus.

Sei dabei! Wir freuen uns!

*Für alle Kinder von 6 bis 12 Jahren*

*Mitmachbeitrag: 9 Euro/Kind*

So, 3. Dezember, 15.00 Uhr

### **Führung: Wir sind Tirol! Vorarlberger Objekte in der Sammlung des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum**

Zum 200-Jahre-Jubiläum des Tiroler-Landesmuseums Ferdinandeum zeigt das vorarlberg museum eine Auswahl von rund 100 Vorarlberger Objekten aus der Innsbrucker Sammlung – darunter Gemälde von Angelika Kauffmann und Gebhard Flatz.

Wie diese Kunstwerke Eingang in die Tiroler Landessammlung fanden? In Vorarlberg konstituierte sich erst im Jahr 1857 ein Museumsverein. Bis dahin fühlte sich das Ferdinandeum auch für Vorarlberg zuständig, sammelte und dokumentierte. Übrigens nicht nur Kunst, sondern auch Pflanzen, Tiere, Druckgrafiken.

*Kosten: 7 Euro plus Eintritt*

Do, 7. Dezember, 09.00 Uhr

**Workshop für Jugendliche: EveryBODY's perfect! – AUSGEBUCHT!**

Workshop für Jugendliche von 12 bis 18 Jahren, Programm zur Ausstellung *Hiller. Das fotografische Gedächtnis des Bregenzerwalds*, buchbar von 9.00 bis 11.00 Uhr oder von 10.00 bis 12.00 Uhr

Ob in Werbung, Sozialen Medien oder alltäglichen Gesprächen – wir sind immer und überall mit Schönheitsidealen und scheinbar perfekten Menschen konfrontiert. Obwohl wir wissen, dass diese Bilder nicht der Realität entsprechen, erzeugen sie bewusst und unbewusst einen enormen Druck. Im Workshop hinterfragen wir Schönheits- und Körperbilder in Gesellschaft und Medien und finden mit spielerischen und interaktiven Methoden Zugänge zu einem positiven Körpergefühl.

*In Zusammenarbeit mit dem Verein Amazone, Bregenz*

*Kosten: 6 Euro/Person*

*Anmeldung: kulturvermittlung@vorarlbergmuseum.at oder +43 (0)5574 46050-522*

Do, 7. Dezember, 20.00 Uhr

**Jazz im Museum: Deer Shiba – Music for Astronauts**

Die neue Band des Bregenzerwälder Saxophonisten Andreas Broger hebt ab, lässt die sicheren Häfen hinter sich und mäandert durch die Schwerelosigkeit! Die Kompositionen orientieren sich an elektronischer, Film- und zeitgenössischer Musik, lassen auf engstem Raum Freiheit zur Entfaltung, suchen nach grenzenloser Schönheit und entdecken Klangflächen, in denen eine unendliche Weite spürbar wird. Musik nicht nur für Astronauten, die Sehnsucht nach der Erde bringt die Band immer wieder dazu, Boden unter die Füße zu bekommen.

**Bernhard Geigl** (Keyboards), **Andreas Broger** (Gesang, Saxophon), **Michael Wedenig** (Electronics, Gitarre)

*Eintritt: 22 Euro, 18 Euro ermäßigt, Studierende/Auszubildende: 10 Euro*

*Am Veranstaltungstag ist der Museumsbesuch mit dem Konzertticket bis 18.00 Uhr kostenlos möglich. Kaufen Sie also frühzeitig ein Ticket*

Sa, 9. Dezember, 18.00 Uhr

**Musik: Advent-mit-singen mit Hausmusik Fink**

Die Hausmusik Fink aus Andelsbuch – Mutter **Wilma** mit ihren Töchtern **Evelyn Fink-Mennel** und **Isabella Fink** – gestaltet ein Weihnachtskonzert mit bekannten und weniger bekannten, jedenfalls mit den schönsten Advent- und Weihnachtsliedern aus dem Alpenraum. Das Atrium des vorarlberg museums gibt die stimmige Kulisse für einen klangvollen Abend, der mit kulturgeschichtlich interessanten Informationen rund um die Musik zum Weihnachtsfest gespickt ist. Mitsingen erwünscht!

*In Zusammenarbeit mit der Hypo Vorarlberg, die ein Weihnachtslieder-Textbuch auflegt und einen kostenlosen Eintritt ermöglicht.*

Bitte unbedingt anmelden unter [www.vorarlbergmuseum.at/kalender](http://www.vorarlbergmuseum.at/kalender)!

So, 10. Dezember, 15.00 Uhr

**Führung: Hiller. Das fotografische Gedächtnis des Bregenzerwalds**

Egal ob Hochzeitsfotos, Erinnerungen an die Erstkommunion oder Bilder von Verstorbenen: Im Bregenzerwald war das im Jahr 1923 gegründete Foto Studio Hiller in Bezau die erste Adresse für

Fotografie. Kaspar Hiller und seine Kinder dokumentierten über sieben Jahrzehnte das Leben in und die Veränderungen der Talschaft. Anhand der umfangreichen Fotosammlung erzählt der Kurator und Fotokünstler Arno Gisinger auch ein Stück weit die Geschichte des Bregenzerwaldes.

*Kosten: 7 Euro plus Eintritt*

Di, 12. Dezember, 15.00 Uhr

**Erzählcafé: Geschäfte, die es früher einmal gab**

Viele kleine Läden mussten im Lauf der Zeit zusperren. Das Sortiment war meist klein, dafür das Einkaufen persönlich. Welche Erinnerungen haben Sie an Metzgereien, Bäcker, Schuh- oder Kleidergeschäfte? Warum mussten Greißler & Co schließen? Was waren die Lieblingsprodukte? Wie hat sich das Einkaufsverhalten mit den aufkommenden Supermärkten verändert?

*Eintritt frei*

Do, 14. Dezember, 18.30 Uhr

**Muzen. Meditieren im Museum**

Das vorarlberg museum mit seinen vielfältigen Impulsen und Reizen für gesellschaftliche Auseinandersetzung wird für einen Moment zum Ort der Stille und der inneren Ruhe. Auf eine kurze Einführung folgen eine Sitzmeditation, meditatives Gehen und weitere 20 Minuten Sitzmeditation. Der Bildungswissenschaftler **Johannes Bechtold**, der praktische Arzt **Heinz Hammerschmidt** und der Anwendungsbetreuer **Markus Jamer** leiten diese überkonfessionelle und einfach zu praktizierende Form der Meditation an.

*Treffpunkt für neue Teilnehmer:innen/Einführung um 18 Uhr im Foyer. Beginn der Meditation um 18.30 Uhr, Dauer: 60 Minuten. Keine Anmeldung und keine Vorkenntnisse erforderlich. Bitte bequeme Kleidung anziehen. Der Raum wird ohne Schuhe betreten.*

*Eintritt frei*

Sa, 16. Dezember, 15:00 Uhr

**Stimmsinn – Freies Singen im Museum mit Andreas Paragioudakis**

Haben Sie Lust, mit anderen Menschen zu singen? Nicht nach Noten, sondern spielerisch und intuitiv? Sie brauchen keine Vorkenntnis, nur die Bereitschaft, sich auf ein Spiel mit Klängen, mit Stimme und Atem einzulassen. **Andreas Paragioudakis**, Musiker, Komponist und Pädagoge, gelingt es, Selbstzweifel übers Singenkönnen auszuräumen. Sie singen einfach und werden Teil eines gemeinsamen Klanges. Singen verbindet!

*Kosten: 9 Euro pro Nachmittag, Trinkflasche nicht vergessen!  
Mindestteilnehmer:innenzahl: 10 Personen*

So, 17. Dezember, 15.00 Uhr

**Führung: Das vorarlberg museum auf einen Blick**

Drei Ausstellungsetagen und eine eindrucksvolle Architektur – so könnte man das vorarlberg museum ganz kurz umreißen. Die Überblicksführung gibt Einblicke in jede Ausstellung, führt in das Programm des Hauses ein und thematisiert die Besonderheiten der Architektur.

*Eintritt: 7 Euro zzgl Eintritt*

### Öffnungszeiten Weihnachten/Neujahr:

Das vorarlberg museum hat am 24., 25. und 31. Dezember geschlossen und ist am 1. Jänner 2024 ab 14.00 Uhr geöffnet.

Hauptsponsor



Sponsor

